

# Protokoll

118. Gauturntag des ostwestfälischen Turngaues am 17. März 2012 im Hotel  
„Feldschlösschen“ in Geseke

**Beginn:** 14:30 Uhr  
**Ende:** 17:20 Uhr  
**Anwesend:** 90 Teilnehmer aus 31 Vereinen

---

## Tagesordnung

### Festlicher Teil:

1. Musikalische Eröffnung
2. Begrüßung durch den ostwestfälischen Turngau
3. Totenehrung
4. Grußwort TV 1862 Geseke
5. Grußworte der Ehrengäste
6. Tanzvorführung
7. Ehrungen
8. Tanzvorführung
9. Nationalhymne

### Parlamentarischer Teil:

1. Feststellung der ordentlichen Einladung und der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung
2. Wahl, bzw. Bestimmung eines Protokollführers
3. Genehmigung des Protokolls vom 117. Gauturntag in Westenholz
4. Berichte: a.) Gauvorstand  
b.) Jugendführung  
c.) Gaufachwarte  
Aussprache und Beratung
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes
7. Genehmigung des Haushaltsplanes 2012
8. Anträge
9. Turnfachliche Aufgaben
10. Veranstaltungen 2012 / 2013
11. Verschiedenes

### Festlicher Teil:

Zur Eröffnung des 118. Gauturntages singt der Männerchor Geseke drei schwungvolle Turner-, -bzw. Frühlingslieder.

Ingrid Knetsch, Vorsitzende des ostwestfälischen Turngaues, begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Versammlung. Als Ehrengäste kann sie den Bürgermeister der Stadt Geseke, Herrn Franz Holtgrewe, die 1. Vorsitzende des KSB Soest, Frau Bärbel Dittrich, den WTB – Präsidenten Michael Buschmeyer, sowie die Ehrenmitglieder und den Ehrenrat willkommen heißen. Vom gastgebenden Verein, dem TV 1862 Geseke, begrüßt die Gauvorsitzende den 1. Vorsitzenden Jürgen Leifels und dankt ihm und seinem Team für die Bereitschaft erneut den Gauturntag auszurichten. Zwar sei der Verein 150 Jahre alt geworden und damit der älteste

Mitgliedsverein im ostwestfälischen Turngau, jedoch sei er nach wie vor einer der Aktivposten. Im Jahr 1898 richtete der TV Geseke erstmals die Hauptversammlung aus und feiert mit der 10. Ausrichtung in diesem Jahr zusätzlich ein kleines Jubiläum.

Es folgt das Totengedenken

Für den TV 1862 Geseke begrüßt der Vorsitzende Jürgen Leifels die angereisten Gäste. Er gibt einen umfassenden Einblick in die Vereinsgeschichte und bedauert, dass es aus den Gründerjahren kaum schriftliches Material gibt. Jedoch schaue man beim TV vor allem vorwärts, betont er und mit den Verschiebungen in der Alterspyramide sei auch in seinem Verein der Senioren- und Gesundheitssport mehr in den Blickpunkt gerückt.

Bürgermeister Holtgrewe hebt in seinem Grußwort die Lebendigkeit des Vereins hervor und stellt das gesellschaftliche Engagement der Verantwortlichen heraus. Er lobt die Kooperation des Vereins mit der Stadt und betont, dass der TV mit seinen 900 Mitgliedern allen Gesekern vom Kleinkind bis zu den Senioren eine Heimat bietet.

Bärbel Dittrich vom KSB Soest, die gleichzeitig als Vizepräsidentin im LSB aktiv ist, unterstreicht in ihrem Grußwort die Notwendigkeit der Unterstützung durch die Kommunen. Von den Sportvereinen werde immer erwartet, dass sie umsonst arbeiten, wogegen andere Verbände und Bereiche sich ihre Freizeitangebote gut bezahlen lassen. „Sport, Spiel und Bewegung kann es nicht zum Nulltarif geben“, so Bärbel Dittrich. Sie appelliert an die Politik sich hier mehr zu engagieren.

WTB-Präsident Michael Buschmeyer betont, dass die Turnbewegung nicht nur eine körperliche Angelegenheit, sondern auch eine Geisteshaltung sei. Den Menschen eine Heimat geben, sie herzlich im Verein willkommen heißen damit sich ein Gefühl des Wohlbefindens einstellt, sei heute wichtiger denn je. Als personifiziertes Beispiel für Vereinswesen nennt er Ingrid Deimel vom TV 1862 Geseke, die zudem kürzlich eine hohe LSB – Ehrung für ihr Lebenswerk Sport in Empfang nehmen durfte.

Mit einer modernen Tanzeinlage sorgt die Hip Hop Formation „PXP NU AGE“ für Unterhaltung.

Mit der Gauehrenplakette wird Töne Röttgen vom TV 1862 Geseke für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement durch die Gauvorsitzende Ingrid Knetsch ausgezeichnet.

Die Gauehrendadel mit Urkunde erhalten Jutta Classen-Deimel, Ralf Klöppel und Margarete Becker für ihre langjährige Übungsleitertätigkeit im TV. Angelika Koßmann und Petra Dömer sind nicht anwesend, ihre Ehrung wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Nach einer erneuten Tanzvorführung der Hip Hop Formation überreichen Anja Dittrich-Hartmann und Patricia Luxa den 23 Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmern ihre frisch erworbenen Übungsleiterlizenzen.

Mit dem gemeinsamen Singen der Nationalhymne endet der festliche Teil gegen 16:00 Uhr.

### **Parlamentarischer Teil:**

#### **Zu TOP 1**

Die Gauvorsitzende stellt die fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Sie stellt den Antrag, die Tagesordnung um den Punkt „Außerordentliche Wahlen“ zu erweitern, diesem Antrag sowie der vorliegenden Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

## **Zu TOP 2**

Zur Protokollführerin wird Gauschriftwartin Christa Wissing bestimmt.

## **Zu TOP 3**

Das Protokoll des 117. Gauturntages in Westenholz ist allen Vereinen zugesandt worden. Es werden keine Einwände erhoben.

## **Zu TOP 4**

### **Gauvorstand:**

In ihrem Bericht hebt die Gauvorsitzende hervor, dass der OWTG seine Mitgliederzahl halten konnte. Drei Vereine, der SC Grün-Weiß Paderborn, TSV 1887 Schloß Neuhaus und die DJK Delbrück haben jeweils mehr als 1000 Mitglieder gemeldet. Zwar bedauert sie, dass nach wie vor keine Sanktionsmöglichkeit besteht, wenn bei der Bestandserhebung falsch gemeldet wird, hofft jedoch auf eine ehrliche Meldung zumindest der Mitgliedsvereine.

Die Gauvorsitzende verweist darauf, dass alle Gauveranstaltungen und Wettkämpfe durchgeführt werden konnten, wenn auch teilweise mit geringerer Teilnehmerzahl. Eine gerade abgeschlossene Übungsleiterausbildung sowie eine Basisqualifizierung sprechen für das gute Ausbildungsangebot im Turngau. Sie wirbt noch für die im April beginnende „Allrounder-Ausbildung“, hier fehlen noch einige Meldungen.

Zahlreiche Jubiläen, runde Geburtstage und Ehrungen gab es im Laufe des Jahres zu feiern. Als besonderes Highlight erwähnt Ingrid Knetsch den Weltcup der „Ästhetischen Gruppengymnastik“ in der Maspornhalle. Sie ruft dazu auf, die älteren Turnerinnen und Turner nicht zu vernachlässigen, denn dort sei das Potential, was im Kinder- und Jugendbereich aus verschiedenen Ursachen teilweise weg breche. Im nächsten Jahr begeht der ostwestfälische Turngau seinen 120. Geburtstag, erinnert die Gauvorsitzende und regt eine Jubiläumsveranstaltung in der Maspornhalle an.

### **Jugendführung:**

Jugendwart Manuel Dübeler kann von 32 Teilnehmerinnen beim Gruppenhelferlehrgang berichten. Die Lizenzausgabe erfolgte bei der Jugendvollversammlung im Mai, was sich als geschickter Schachzug erwies. Im Juli fanden die Gauschülermannschaftswettkämpfe in Steinheim unter sehr guten Bedingungen statt. Ein Gruppenhelfer Nachtreffen im Oktober rundete das Programm der Turnerjugend ab. Für dieses Jahr kann Manuel Dübeler auf die Schülermannschaftswettkämpfe am 15. September in Dalhausen verweisen.

Im Rahmen der Jugendvollversammlung wurde Manuel Dübeler als Jugendwart wieder gewählt, was einer Bestätigung durch den Gauturntag bedarf. Ingrid Knetsch stellt den Antrag auf Bestätigung des Jugendwartes. Die Bestätigung erfolgt einstimmig.

Es gibt keine Fragen zu den Berichten.

## **Zu TOP 5**

Kassenwartin Marie-Luise Baumhögger gibt einen kurzen Überblick über die Ein- und Ausgaben und kann auf einen positiven Jahresabschluss verweisen.

## **Zu TOP 6**

Rolf Kassner und Hans Kostik vom TV 1862 Geseke haben vor dem Gauturntag die Kasse geprüft. Sie bestätigen eine übersichtlich und ordnungsgemäß geführte Kasse. Rolf Kassner stellt den Antrag auf Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes.

Die Entlastung erfolgt einstimmig.

## **Zu TOP 7**

Der Haushaltsplan für das Jahr 2012 wird einstimmig angenommen.

### **Zu TOP 8**

Der bisherige Gauligaobmann Ralph Dieckmann möchte sein Amt abgeben. Mit Kerstin Senk und Claudia Nennmann stellen sich 2 Turnerinnen vom SC Wewer zur Wahl, die dieses Amt gemeinsam ausüben möchten. Die Versammlung wählt beide einstimmig. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Ingrid Knetsch möchte gern das Amt einer/eines Seniorenbeauftragten vergeben. Es findet sich jedoch aus der Versammlung heraus niemand, so dass die Gauvorsitzende sich bereit erklärt, dieses Amt kommissarisch zu übernehmen bis sich jemand findet.

Die Gauvorsitzende spricht die Nichtteilnahme von etwa der Hälfte der Mitgliedsvereine beim Gauturntag an. Bisher brauchten die Vereine, die sich entschuldigt haben, nicht die Strafgebühr von 25 Euro zu zahlen, jedoch sind es immer die gleichen die sich abmelden. Auch die Tatsache, dass die Abmeldungen häufig schon am Tag nach Eingang der Einladung erfolgen, lässt den Schluss zu, dass man sich gar nicht bemüht, einen Delegierten zur Versammlung zu schicken. Nach kurzer Aussprache stellt die Vorsitzende den **Antrag**, dass jeder Verein, der nicht am Gauturntag teilnimmt zukünftig 25 Euro Gebühr zu zahlen hat.

**Der Antrag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.**

### **Zu TOP 9**

Kampfrichterwart Hermann Töpker gibt 2 Lehrgangstermine bekannt. Am 21. April und am 26. Mai finden in Neuenbeken Kampfrichterlehrgänge für D und E Lizenzen statt.

Die Referenten aller Lehrgänge bitten darum, sich an den Meldeschluss zu halten. Es hat sich die Praxis eingeschlichen, immer erst ein paar Tage vor Lehrgangbeginn zu melden. Häufig war der Lehrgang mangels Beteiligung bereits abgesagt und die Meldungen kamen zu spät.

Frauenwartin Ingrid Deimel gibt bekannt, dass der Übungsleiterlehrgang am kommenden Wochenende in Geseke auf jeden Fall stattfinden wird. Sie nimmt noch Meldungen entgegen.

### **Zu TOP 10**

1. September 2012: Gauwandertag in Dalhausen

15. September 2012: Gauschülermannschaftswettkämpfe in Dalhausen

22. September 2012: Fortbildung Seniorentanz in Schloß Neuhaus

27. Oktober 2012: Senientag des KSB Paderborn in Verne

16. März 2013: Gauturntag in Büren

21. September 2013: Festakt und Gala in Büren ( 100 Jahre TV Büren)

12. und 13. Oktober 2013: Turngala und Festakt in Dalhausen (100 Jahre TV Dalhausen)

### **Zu TOP 11**

Jürgen Leifels nutzt die Gelegenheit und bietet einen gebrauchten Schwebebalken günstig zum Kauf an.

Die Gauvorsitzende dankt Axel Wassmer für seine Archivarbeit und ruft alle dazu auf, sich die Internetseite des OWTG einmal anzusehen.

Um 17:20 Uhr schließt die Gauvorsitzende den 118. Gauturntag. Sie dankt dem TV 1862 Geseke für die Ausrichtung und verspricht, im September zu den Jubiläumsfeierlichkeiten gern wieder nach Geseke zu kommen. Sie dankt allen für ihr Kommen und hebt den familiären Charakter der Turntage hervor.

Mit dem gemeinsam gesungenen Lied „Turner auf zu Streite“ endet der Gauturntag.

Westenholz, den 2. April 2012